Pressemitteilung

München, 03. Juli 2025

PRIDE DAY GERMANY 2025

Am 03. Juli 2025 lädt die Stiftung PROUT AT WORK Unternehmen und Organisationen ein, den PRIDE DAY GERMANY zu begehen und mit kleinen oder großen Aktionen ihr Engagement für queere Vielfalt und Chancengleichheit am Arbeitsplatz zu zeigen.

PROUT AT WORK lädt am PRIDE DAY GERMANY Arbeitgeber_innen ein, ihr Engagement und die Unterstützung für die queere Community nach außen sichtbar werden zu lassen. PROUT AT WORK sieht darin eine Notwendigkeit, weil 78% der lesbischen und schwulen, 89% der bisexuellen und 87% der trans* Beschäftigten in mindestens einer Form Diskriminierung am Arbeitsplatz erfahren. Aus Angst vor Karrierenachteilen sind rund ein Viertel der Lesben und Schwulen, zwei Drittel der bisexuellen Menschen und über die Hälfte der trans* Personen gegenüber Kolleg_innen nicht offen im Hinblick auf die sexuelle Orientierung und/oder geschlechtliche Identität*.

„Wir bei PROUT AT WORK sind überzeugt: Je offener die Unternehmenskultur, desto engagierter bringen sich Belegschaften ein – insbesondere dann, wenn Beschäftigte sie selbst sein können, statt Energie in Versteckspiele zu stecken. Mit dem PRIDE DAY GERMANY möchten wir queeren Menschen zeigen, welche Arbeitgeber_innen eine wertschätzende und weltoffene Kultur leben“, so Albert Kehrer, Vorstandsvorsitzender von PROUT AT WORK.

Fehlende Sichtbarkeit im Pride Month

Nachdem viele Unternehmen in diesem Jahr ihre Programme für Diversity, Equity und Inclusion (DEI) eingestellt oder umbenannt haben, ist auch die sichtbare Unterstützung für die queere Community im Pride Month weniger geworden. Statt Logos in Regenbogenfarben herrscht in diesem Jahr vor allem eines: Stillschweigen. Das wollen wir ändern: Am PRIDE DAY GERMANY macht PROUT AT WORK queere Vielfalt am Arbeitsplatz sichtbar und setzt damit ein Zeichen gegen den Rückschritt, gegen die Unsichtbarkeit und gegen das

Versteckspiel. Der Tag soll aufzeigen, mit welchen Aktionen sich die Businesswelt im und auch über den Pride Month hinaus für queere Themen einsetzt. Insgesamt ist der PRIDE DAY GERMANY von einem sechswöchigen Aktionszeitraum gerahmt.

„Wir müssen aktuell noch stärker zusammenstehen und uns trotz Gegenwind aus den USA für Vielfalt und Chancengleichheit in der Arbeitswelt aussprechen. Am PRIDE DAY GERMANY können Unternehmen in Präsenz oder digital mit verschiedensten Aktionen ihr Engagement sichtbar machen und eine Vorbildrolle einnehmen“, so Albert Kehrer.

Der Aktionszeitraum für den PRIDE DAY GERMANY läuft noch bis zum **24. Juli**, bevor PROUT AT WORK in einem Publikumsvoting unter allen eingereichten Aktionen drei Publikumslieblinge ermittelt. Diese werden auf der diesjährigen PROUT AT WORK-Konferenz am 21./22. Oktober bei AUDI in Ingolstadt prämiert. Alle Informationen rund um den PRIDE DAY GERMANY gibt es auf der Website www.pridedaygermany.de.

Quelle: Frohn, D. & Heiligers, N. (2024). »Out im Office?!« Die Arbeitssituation von LSBTIQA Personen in Deutschland. IDA | Institut für Diversity- und Antidiskriminierungsforschung.

Über PROUT AT WORK

Die PROUT AT WORK-Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung, die sich für ein diskriminierungsfreies und offenes Arbeitsumfeld einsetzt, in dem Vielfalt wertgeschätzt und gefördert wird. Die Stiftung wurde 2013 von Albert Kehrer, Dr. Jean-Luc Vey und acht namhaften Unternehmen gegründet. Ihr Engagement gilt dem gegenseitigen Verständnis und der Chancengleichheit von Menschen jeglicher sexuellen Orientierung, geschlechtlichen Identität und jedweden geschlechtlichen Ausdrucks am Arbeitsplatz. Der Einsatz für eine diskriminierungsfreie, offene Arbeitswelt und den Abbau von Queerfeindlichkeit reicht von Pressearbeit und Veranstaltungen über die Beauftragung und Veröffentlichung von Studien, Ratgebern und Infomaterial bis zum Austausch und der Zusammenarbeit mit professionellen queeren Netzwerken.

Dabei arbeitet PROUT AT WORK mit fast 80 Unternehmen – den sogenannten PROUT EMPLOYERN – zusammen, die die Stiftung mit einem jährlichen Beitrag unterstützen. Das Team der Stiftung umfasst aktuell acht festangestellte Personen. Weitere Informationen zu PROUT AT WORK finden Sie unter www.proutatwork.de.

Presse-Kontakt:

PROUT AT WORK-Foundation

anders. zusammen. arbeiten.

Julian Gebhard | Referent für Presse und Kommunikation

Tel: +49 89 1434 780 16 | E-Mail: julian@proutatwork.de | proutatwork.de

Mainzer Str. 11 | 80804 München